

DEUTSCHE  GESELLSCHAFT
FÜR KRANKENHAUSHYGIENE



7. INTERNATIONALER KONGRESS



Berlin – Russisches Haus
4. bis 7. April 2004

PROGRAMM

www.dgkh2004.de

Lysoform-Programm



Desinfektion und Hygiene

- Hände-/Haut-Desinfektion
- Flächen-Desinfektion
mit Reinigung
- Flächen-Sprüh-Desinfektion
- Instrumenten-Desinfektion
- Wasch-Lotion
- Hautpflege

Service

- Anwendungshilfen
- Beratung in anwendungstechnischen
und wissenschaftlichen Fragen
- Fortbildungsveranstaltungen
- Erstellung von Desinfektionsplänen
und Hygiene-Richtlinien

**Bitte fordern Sie ausführliche
Präparate-Informationen an!**

Lysoform

Dr. Hans Rosemann GmbH

Kaiser-Wilhelm-Str. 133, 12247 Berlin
Telefon (030) 77 99 2-0

VORPROGRAMM INHALTSVERZEICHNIS

Einladung	4
Wissenschaftliches Programm	
Sonntag, 4. April 2004.....	5
Programmübersicht, Montag, 5. April 2004.....	6
Programmübersicht, Dienstag, 6. April 2004.....	7
Programmübersicht, Mittwoch, 7. April 2004.....	8
Montag, 5. April 2004.....	9
Dienstag, 6. April 2004.....	17
Mittwoch, 7. April 2004	25
Posterausstellung	32
Rahmenprogramm	33
Sponsoren und Aussteller	34
Ausstellungsplan	36
Allgemeine Hinweise	
Organisatorische Hinweise.....	38
Anmeldung.....	39
Stadt- und Anfahrtsplan	40
Raumplan.....	42

EINLADUNG

7. Internationaler Kongress der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene e.V. (DGKH) 4. bis 7. April 2004 in Berlin



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach dem großen Erfolg des 6. Internationalen Kongresses der DGKH möchten wir Sie zu unserem nächsten Kongress im April 2004 nach Berlin herzlich einladen.

Den Schwerpunkt bildet die Präsentation und Erläuterung von Aktivitäten und Empfehlungen unserer Gesellschaft. Ebenso ist in Fortsetzung der bisherigen Tradition vorgesehen, ausgewählte Rahmenthemen mit fachlich benachbarten Fachgesellschaften und -gremien gemeinsam zu gestalten. Weitere spezielle Anliegen werden in Workshops behandelt, um Impulse für zukünftige Herausforderungen zu geben.

Aufgrund der guten Resonanz auf dem 6. Kongress der DGKH ist ein Vortragssaal der englisch-sprachigen Diskussion länderübergreifender Präventionsstrategien vorbehalten.

Kongressleitung, Vorstand, Vortragende und die Mitglieder der DGKH werden das in ihren Kräften Stehende tun, um Ihnen einen fachlich interessanten Kongress mit einer die Fachdiskussion inhaltlich begleitenden Industrieausstellung zu bieten.

Am Montag sind Sie herzlich zum Gala-Abend mit festlichem Abendessen, Tanz und Unterhaltungsprogramm eingeladen.

Mit Ihrer Kongressteilnahme nehmen Sie teil an der gemeinsamen Verantwortung für die Krankenhaushygiene.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Berlin


Axel Kramer

PROGRAMM SONNTAG, 4. APRIL 2004

17.30 Uhr Beginn der Teilnehmerregistrierung

18.30 Uhr **Feierliche Eröffnung**

Krankenhaushygiene in der Balance zwischen Primärprävention, Evidence und wachsendem Kostendruck
A. Kramer (Greifswald)

Festvortrag
„Die neue Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention – Tradition und Fortschritt“
A. Nassauer (Berlin)

**Verleihung des Semmelweis-Forschungspreises
und Festvortrag des Preisträgers**

20.00 Uhr **get together im Kreise der Aussteller**

ÜBERSICHT MONTAG, 5. APRIL 2004

	Plenarsaal	Saal 1	Saal 2	Saal 3
9.00 Uhr	Qualitätssicherung und Sicherheitskultur			
10.30 Uhr	<i>Pause</i>			
10.45 Uhr	Qualitätssicherung und Sicherheitskultur	DGKH und DGAI Beatmungsfiler	Schülke & Mayr Das nosokomiale „Outbreak“-Register (NOR)	Viruses as nosocomial pathogens and prevention strategies
12.15 Uhr	<i>Mittagspause</i>			
12.20 Uhr	Lunchsymposium Johnson-Johnson Versorgung infizierter Wunden		DMS Thermische Desinfektion von Trinkwasser	
14.00 Uhr	Surveillance	DGKH und DGU Infektionsprävention in der Urologie	BAG + Hygieneconsulting Krüger Anforderungen und praktische Durchführung bei der Validierung	Viruses as nosocomial pathogens and prevention strategies
15.30 Uhr	<i>Pause</i>			
16.00 Uhr	Hygiene und Recht	DGKH und DOG Hygiene in der Ophthalmologie	Aqua Free Ökonomie und Ökologie von Trinkwassersterilfiltration zur Verhinderung nosokomialer Infektionen	Surfaces as reservoir and vehicle for germ transmission – practical consequences
17.30 Uhr	<i>Pause</i>			
17.45 Uhr	Hygiene und Recht	DGKH und ITB OP-Textilien im Spannungsfeld zwischen Hygiene, Ökologie und Ökonomie	Chirurgie-Instrumenten-AG Was erwartet mich in einer Sterilgut-Einheit (StE)?	Umsetzung der Biostoffverordnung – Streitpunkt zwischen Betriebsarzt und Krankenhaushygieniker?

ÜBERSICHT DIENSTAG, 6. APRIL 2004

	Plenarsaal	Saal 1	Saal 2	Saal 3
9.00 Uhr	Aufbereitung von Endoskopen			
10.30 Uhr	<i>Pause</i>			
10.45 Uhr	Hygienemanagement in der Pflege	DGFW, DGKH und ÖGHMPC Wundantiseptik	Chem. Fabrik Dr. Weigert Prionenwirksamkeit bei der Instrumentenaufbereitung – Aktuelle Entwicklungen und Ergebnisse	Strategies and regulations for reprocessing of medical devices in different countries – an analysis based on a survey
12.15 Uhr	<i>Mittagspause</i>			
12.20 Uhr	Lunchsymposium Pall Legionellen, Pseudomonaden & Co. – unterschätzte Risiken aus der Wasserleitung	Fortschritte auf dem Gebiet der Desinfektionsmittelprüfung		
14.00 Uhr	Hygienemanagement in der Pflege	Händedesinfektion, Haut- und Schleimhautantiseptik	Schülke & Mayr Moderne Wundversorgung im Spannungsfeld zwischen Notwendigkeit und Kostendruck	Strategies and regulations for reprocessing of medical devices in different countries – an analysis based on a survey
15.30 Uhr	<i>Pause</i>			
16.00 Uhr	Hygienemanagement in der Pflege	Ausbruchmanagement bei Infektionen durch MRE		Strategies and regulations for reprocessing of medical devices in different countries – an analysis based on a survey
17.30 Uhr	<i>Pause</i>			
17.45 Uhr	Surveillance	AK Krankenhaushygiene der AWMF, DGPW und DGKH Silikonimplantate in der Mammachirurgie – Nutzen und Risiko	Ecolab & Olympus Neue Verfahren in der manuellen und maschinellen Endoskopaufbereitung	

ÜBERSICHT MITTWOCH, 7. APRIL 2004

	Plenarsaal	Saal 1	Saal 2	Saal 3
9.00 Uhr	Mitgliederversammlung DGKH 			
10.30 Uhr	<i>Pause</i>			
11.00 Uhr	DGKH und GHU Prävention von durch Wasser übertragbaren Erregern	Klimatisierung und Infektionsschutz	BHT, Merz, Pereg Umfassende Instrumentenreinigung als Basis einer sicheren Keimzahlreduktion	Discussion with short contribution Workshop on the european recommendation surgical hand disinfection
12.15 Uhr	<i>Mittagspause</i>			
12.20 Uhr		Hudson RCI Die Bedeutung von Beatmungsfiltern in der klinischen Praxis	Steris Fortschritte in der Aufbereitung von flexiblen Endoskopen und Instrumenten der minimal invasiven Chirurgie	Nachwuchs-Workshop Multizentrische Erhebung des Hygienestatus in ambulanten Zahnarztpraxen
14.00 Uhr	Aufbereitung von Medizinprodukten	Hygiene in der Geriatrie	Arrow Deutschland Antimikrobielle Venenkatheter	Discussion with short contribution Workshop on the european recommendation surgical hand disinfection
15.30 Uhr	<i>Pause</i>			
16.00 Uhr	Aufbereitung von Medizinprodukten			Discussion with short contribution Workshop on the european recommendation surgical hand disinfection
17.30 Uhr	Schlusswort			

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Plenarsaal

9.00–10.30 Uhr

Qualitätssicherung und Sicherheitskultur

Vorsitz: H.-J. Knopf (Dortmund), K.-D. Zastrow (Berlin)

9.00 Uhr

Schwächen erkennen, Wege zeigen, dranbleiben –
der Arzt für Hygiene als Gesundheitsschützer und
Vordenker – eine Bestandsanalyse
K.-D. Zastrow (Berlin)

9.15 Uhr

Eskalierende nosokomiale Infektion – der Weg in die Sepsis:
eine spezielle Herausforderung für das Qualitätsmanagement
D. Schmitt (Leipzig)

9.45 Uhr

Qualitätssicherung beim ambulanten Operieren –
Ergebnisse der infektionshygienischen Überprüfung durch
das Gesundheitsamt
U. Heudorf (Frankfurt am Main)

10.10 Uhr

DRG's – welche Bedeutung haben sie für die
Krankenhaushygiene?
H.-J. Knopf (Dortmund)

Plenarsaal

10.45–12.15 Uhr

Qualitätssicherung und Sicherheitskultur

Vorsitz: H.-J. Knopf (Dortmund), K.-D. Zastrow (Berlin)

10.45 Uhr

Hygienemanagement in der Pflege
H. Balow (Berlin)

10.55 Uhr

Hygienebeauftragte Ärzte – Verantwortung und Realität
H.-J. Knopf (Dortmund)

11.15 Uhr

Wege zur hygienischen Qualitätssicherung im ambulanten
medizinischen Bereich
U. Schoel (Erfurt)

11.30 Uhr

Erarbeitung von Rahmenhygieneplänen für Einrichtungen
nach § 36 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
P. Kober (Neustrelitz)

11.50 Uhr

Zertifizierung von Weiter- und Fortbildungen
K.-D. Zastrow (Berlin)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Saal 1

10.45–12.15 Uhr **Beatmungsfilter (DGKH und DGAI)**

Vorsitz: A. Kramer (Greifswald), H. C. Spies (Berlin)

10.45 Uhr DGKH-Leitlinie Beatmungsfilter
A. Kramer (Greifswald)

11.25 Uhr Beatmung auf Intensivstationen
T. Welte (Magdeburg)

Saal 2

10.45–12.15 Uhr **Workshop Schülke & Mayr Das nosokomiale „Outbreak“-Register (NOR)**

10.45 Uhr Warum ist ein Ausbruchregister nützlich?
P. Gastmeier (Hannover)

11.05 Uhr Vorstellung des Outbreak-Registers für nosokomiale Infektionen
I. Zuschneid (Berlin)

11.35 Uhr Beispiele für die Anwendung des Ausbruchregisters
S. Stamm-Balderjahn, S. Hansen, I. Zuschneid (Berlin)

12.05 Uhr Wie häufig haben Ausbrüche von nosokomialen Infektionen zum Schließen der Station geführt?
S. Hansen (Berlin)

Saal 3

10.45–12.15 Uhr **Viruses as nosocomial pathogens and prevention strategies**

Chair: A.S. Galabov (Sofia), S. Sattar (Ottawa),
M. H. Wolff (Witten-Herdecke)

10.45 Uhr Viruses and their role for nosocomial infections
S. Sattar (Ottawa)

11.15 Uhr Progressive report – effectiveness of peroxy acetic acid against prions
G. E. McDonnell (Basingstoke)

11.35 Uhr Testing and declaration of the effectiveness of disinfectants against viruses
I. Schwebke, M. Mielke (Berlin)

11.50 Uhr Hepatitis A-Virus: A very stable and resistant infectious agent
M. H. Wolff, M. Rahaus, A. König, G. Kampf (Witten/Herdecke, Hamburg, Greifswald)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Plenarsaal

12.20–13.50 Uhr **Lunchsymposium Johnson-Johnson
Versorgung infizierter Wunden**

Vorsitz: W. Sellmer (Hamburg)

12.25 Uhr Obsolete versus moderne Therapieverfahren
W. Sellmer (Hamburg)

12.50 Uhr Nutzen und Risiken Silberbasierter Wundantiseptika
A. Kramer, G. Müller (Greifswald)

13.15 Uhr Hygienische Anforderungen an den Wechsel
von Wundaufgaben
B. Chergui (Berlin)

Saal 2

12.20–13.50 Uhr **Workshop DMS Wasser-Wärmetechnik
Thermische Desinfektion des Trinkwassers**

Vorsitz: F.-A. Pitten (Würzburg)

Die Legionellenproblematik, Keimgefährdung in warmwasserführenden, versorgungstechnischen Anlagen von Krankenhäusern, speziell in Trinkwassererwärmungs- und -leitungsanlagen ist technisch beherrschbar
H. Grams (Hamburg)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Plenarsaal

14.00–15.30 Uhr **Surveillance**

Vorsitz: P. Gastmeier (Hannover), K.-D.Zastrow (Berlin)

- 14.00 Uhr Management und Aufwand von KISS am Beispiel eines mittelgroßen Krankenhauses
P. Gastmeier (Hannover)
- 14.25 Uhr Erfahrungen mit der Surveillance im Klinikum der Vivantis GmbH Berlin
K.-D. Zastrow (Berlin)
- 14.35 Uhr Methodische Umsetzung der Surveillance am Universitätsklinikum Greifswald
P. Rudolph, A. Kramer (Greifswald)
- 14.40 Uhr Surveillance nosokomialer Infektionen auf Knochenmark- und Blutstammzell-Transplantationsabteilungen (ONKO-KISS)
M. Dettenkofer (Freiburg)
- 14.50 Uhr Wundinfektionen nach ambulanten Operationen – Besonderheiten der Surveillance, Realisierung von AMBU-KISS und erste Ergebnisse
M. Dettenkofer (Freiburg)

Saal 1

14.00–15.30 Uhr **Infektionsprävention in der Urologie**

Vorsitz: H.-J. Knopf (Dortmund)

- 14.00 Uhr Katheter-assoziierte Harnwegsinfektionen bei Pflegebedürftigen
H. Piechota (Münster)
- 14.30 Uhr Infektionsprävention bei endo-urologischen Eingriffen
H.-J. Knopf (Dortmund)
- 15.00 Uhr Hygieneanforderungen an Urostomata
W. Weining (Münster)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Saal 2

14.00–15.30 Uhr **Workshop BAG & Hygieneconsulting Krüger**
Anforderungen und praktische Durchführung bei der
Validierung eines RDG

Theorie und Praxis
B. Früh (Lich), S. Krüger (Grünendeich)

Saal 3

14.00–15.30 Uhr **Viruses as nosocomial pathogens**
and prevention strategies

Chair: A. S. Galabov (Sofia), S. Sattar (Ottawa),
M. H. Wolff (Witten-Herdecke)

14.00 Uhr

Efficacy of three ethanol-based hand rubs against feline calicivirus (FCV)
G. Kampf (Hamburg)

14.20 Uhr

Virucidal efficacy of a new hand disinfectant formulation with reduced ethanol content in comparison with other alcohol-based disinfectants
A. S. Galabov, A. Kramer, S. Sattar, L. Döhner, A. Pivert, C. Payan, M. H. Wolff, A. Yilmaz, J. Steinmann

14.40 Uhr

In vitro inactivation of hepatitis A virus and feline calicivirus by aldehyde and peroxygen compounds
S. Händschke, D. Grotheer, B. Becker, C. Gehrke, S. Gries, J. Steinmann (Bremen)

Plenarsaal

16.00–17.30 Uhr **Hygiene und Recht**

Vorsitz: A. Schneider (Pforzheim), G. Bierling (Stuttgart),
A. Nassauer (Berlin)

16.00 Uhr

Neueste Entwicklungslinien der Rechtssprechung zur Krankenhaushygiene
G. Bierling (Stuttgart)

16.30 Uhr

Erreger mit speziellen Resistenzen und Multiresistenzen - Erfassung und Bewertung gem. § 23 IfSG in einem regionalen Netzwerk
M.R. Höck (Berlin)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Saal 1

16.00–17.30 Uhr **DGKH und DOG: Hygiene in der Ophthalmologie**

Vorsitz: W. Behrens-Baumann (Magdeburg)

16.00 Uhr Vorstellung der Leitlinie „Prophylaxe und Therapie von Endophthalmitiden“
W. Behrens-Baumann, F.-A. Pitten, Sprecher der interdisziplinären AG (Magdeburg, Würzburg)

16.25 Uhr Wirksamkeit von Polihexanid zur präoperativen Antiseptik vor Cataract-Operation
F. Hansmann, A. Kramer, H. Ohgke, H. Strobel, G. Geerling (Lübeck, Greifswald)

16.40 Uhr Iodresorption nach präoperativer Augenantiseptik mit Iodophoren
H. Below, C. Bernhardt, W. Behrens-Baumann, H. Völzke, A. Kramer (Greifswald, Magdeburg)

16.50 Uhr Neue Untersuchungsergebnisse zur antimikrobiellen Wirksamkeit von Kontaktlinsenpflegemitteln
H.-P. Werner, A. Kramer (Schwerin, Greifswald)

Saal 2

16.00–17.30 Uhr **Workshop Aqua Free Membrane Technology Ökonomie und Ökologie von Trinkwassersterilfiltration zur Verhinderung nosokomialer Infektionen Ergebnisse eines durch die „Deutsche Bundesstiftung Umwelt“ geförderten Projekts**

Vorsitz: P.-M. Kaulfers (Hamburg)

16.00 Uhr Sterilfiltration im Krankenhaus
C. Wendt (Heidelberg)

16.20 Uhr Einsatz wiederverwendbarer Sterilfiltration, Ergebnisse aus der Praxis
R. P. Vonberg (Hannover)

16.40 Uhr Rückhalt von Endotoxinen durch wiederverwendbare Sterilfilter
G. Müller, A. Kramer (Greifswald)

17.00 Uhr Wiederverwendbare Sterilfilter im Praxistest auf einer onkologischen Station
G. Daeschlein, A. Kramer, G. Dölken (Greifswald)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Saal 3

16.00–17.30 Uhr Surfaces as reservoir and vehicle for germ transmission – practical consequences

Chair: M. Exner (Bonn), B. Rutala (Chapel Hill)

16.00 Uhr

Surface disinfection – can we effort not to do it?
B. Rutala (Chapel Hill)

16.30 Uhr

Cleaning and disinfection of experimental comparison of the efficacy and consequences for hospital hygiene
M. Exner, B. Hornei, J. Gebel (Bonn)

17.00 Uhr

Distribution of bacterial spores on floors from a single source and the effect of cleaning and disinfection
A. Kramer (Greifswald)

Plenarsaal

17.45–19.00 Uhr Hygiene und Recht

Vorsitz: A. Schneider (Pforzheim), G. Bierling (Stuttgart),
A. Nassauer (Berlin)

17.45 Uhr

Vorbereitung der Podiumsdiskussion:
Gibt es Regulierungsdefizite im IfSG –
besteht ein Novellierungsbedarf?
A. Nassauer (Berlin)

18.00 Uhr

Podiumsdiskussion

Saal 1

17.45–19.00 Uhr DGKH und ITB: OP-Textilien im Spannungsfeld zwischen Hygiene, Ökologie und Ökonomie

Vorsitz: P. Offermann (Dresden), L. Jatzwauk (Dresden)

17.45 Uhr

Welchen Beitrag leisten Normen zur Sicherheit im OP
S. Schöppe (Hagen)

17.55 Uhr

Welche OP-Abdeckung und OP-Mäntel wünsche ich mir für meine Operation?
H.-P. Werner (Schwerin)

18.05 Uhr

Materialien für OP-Textilien
B. Lehmann (Dresden)

18.15 Uhr

Einfluss von OP-Textilien auf Wundinfektionsraten
L. Jatzwauk (Dresden)

18.25 Uhr

Methoden zur Bewertung von Ökonomie und Ökologie bei OP-Textilien
E. Günther (Dresden)

18.35 Uhr

Sachgerechte Aufbereitung von Textilien im Gesundheitswesen
D. Häfer (Hohenstein)

PROGRAMM MONTAG, 5. APRIL 2004

Saal 2

17.45–19.15 Uhr **Workshop Chirurgie-Instrumenten-Arbeitsgruppe
Was erwartet mich in einer Sterilgut-Einheit (StE)?**

Vorsitz: T. W. Fengler (Berlin), W. Michels (Gütersloh)

Moderne Set-Verpackung –
Abschied von der Sterilgut-Einheit?
H. Pahlke (Berlin)

Wie viel Blut beeinflusst die Sterilität?
L. Jatzwauk (Dresden)

Zum Restrisiko bei der Endoskop-Aufbereitung
M. Pietsch (Mainz)

Reinigung verschmutzter Medizinprodukte:
Interaktion von Chemie und Mechanik in RDTA's
W. Michels (Gütersloh)

Saal 1

17.45–19.00 Uhr **Umsetzung der Biostoffverordnung – Streitpunkt
zwischen Betriebsarzt und Krankenhaushygieniker?**

Vorsitz: B. Schappler-Scheele (Hannover)

17.45 Uhr Umsetzung der Biostoffverordnung in niedersächsischen
Krankenhäusern – Schnittstellenerfahrungen zur
Krankenhaushygiene
B. Schappler-Scheele (Hannover)

18.25 Uhr Methodik und Ergebnisse der Umsetzung der Biostoffverord-
nung im Universitätsklinikum Greifswald
A. Kramer (Greifswald)

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Plenarsaal

9.00–10.30 Uhr

Aufbereitung von Endoskopen

Vorsitz: H. Martiny (Berlin), H.-P. Werner (Schwerin)

9.00 Uhr

QSHE-Pilotprojekt der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns 2002 Mikrobiologische Untersuchung aufbereiteter Endoskope bei niedergelassenen Ärzten als Maßnahme zur „Qualitätssicherung der Hygiene in der Endoskopie“ (QSHE)
L. Bader, G. Blumenstock, M. Schweiger, B. Birkner, A. Munte (München, Tübingen)

9.25 Uhr

Hygiene beim Endoskopieren mit flexiblen Endoskopen
Ergebnisse der Überprüfung von Krankenhäusern und Praxen in Frankfurt am Main durch das Gesundheitsamt, 2003
U. Heudorf, H. Hofmann, G. Kutzke, U. Otto (Frankfurt am Main)

9.50 Uhr

Genauigkeit der deutschen Methode zur Bestimmung der Reinigungsleistung von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten für flexible Endoskope (prEN ISO 15883)
B. Zühlsdorf, H. Martiny (Berlin)

10.10 Uhr

Tauchträger zur mikrobiologischen Überprüfung des Aufbereitungserfolges flexibler Endoskope?
R. Gerstenberger, B. Zühlsdorf, H. Martiny (Berlin)

Plenarsaal

10.45–12.15 Uhr

Hygienemanagement in der Pflege

Vorsitz: B. Nussbaum (Heidelberg), A. Mielke (Hamburg)

11.00 Uhr

Der immunsupprimierte Patient: Risiken für nosokomiale Infektionen und wichtige Präventionsmaßnahmen
C. Conrad (Schaffhausen)

11.30 Uhr

Hygienische Aspekte bei zentralvenösen Kathetern
G. Ertelt (Bad Krozingen)

11.50 Uhr

Dentalthygiene in Altenheimen, Ergebnisse einer Umfrage
O. Bock-Hensley (Heidelberg)

12.10 Uhr

MRSA-Sanierung in Altenheimen – Vorstellung einer Studie
K. H. Stegmann (Osnabrück)

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Saal 1

10.45–12.15 Uhr **DGfW, DGKH und ÖGHMP: Wundantiseptik**

Vorsitz: R. U. Peter (Ulm), O. Assadian (Wien)

10.45 Uhr

Für und Wider einer Wundantiseptik
O. Assadian (Wien)

11.00 Uhr

Vorstellung der Konsensusempfehlung zur Wundantiseptik
R. U. Peter, Sprecher der interdisziplin. AG (Ulm)

11.20 Uhr

Das infizierte Ulcus cruris?
Differentialdiagnostische Überlegungen
R. U. Peter (Ulm)

11.40 Uhr

Traumatisch eröffnetes Gelenk – welches Antiseptikum
kommt in Frage?
G. Müller, A. Kramer (Greifswald)

11.55 Uhr

In vitro-Ergebnisse zum Wirkungsprinzip der Madentherapie
G. Daeschlein, A. Kramer (Greifswald)

Saal 2

10.45–12.15 Uhr **Workshop Chem. Fabrik Dr. Weigert Prionenwirksamkeit bei der Instrumentenaufbereitung – Aktuelle Entwicklungen und Ergebnisse**

Vorsitz: J. Staffeldt (Hamburg)

Mechanismus, Übertragbarkeit und Nachweisverfahren von
Prionkrankheiten
W. Schulz-Schaeffer (Göttingen)

Prionen
Wirksamkeitsprüfungen – Methoden und Ergebnisse
K. Roth (Tübingen)

Saal 3

10.45–12.15 Uhr **Reprocessing of flexible endoscopes not designated to be sterile**

Chair: S. Barret (London), H. Martiny (Berlin),
H.-P. Werner (Schwerin)

- laws, recommendations, guidelines
- strategies in european and non european countries
- statements presented based on a questionnaire

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Plenarsaal

12.20–13.50 Uhr

Lunchsymposium Pall Legionellen, Pseudomonaden & Co. – unterschätzte Risiken aus der Wasserleitung

Vorsitz: M. Exner (Bonn), A. Kramer (Greifswald)

12.20 Uhr

Legionella surveillance and recommendations for safe water hygiene in France
M. Hartemann (Nancy)

12.35 Uhr

Legionellen und Pseudomonaden – Grenzwerte, Diagnostik und Präventionskonzepte in Deutschland
M. Exner, A. Kramer (Bonn, Greifswald)

12.45 Uhr

Pseudomonaden – Infektionsketten, Hygienekonzepte und Kosten
M. Trautmann (Stuttgart)

13.00 Uhr

Gesundheitsrisiken durch Krankheitserreger im Trinkwasser – nur ein Problem der Krankenhäuser?
A. Kramer, S. Werner, U. Weber (Greifswald, Schwerin)

13.10 Uhr

Podiumsdiskussion
„Sicheres Wasser in öffentlichen Bereichen – Quo vadis?“

Saal I

12.20–13.50 Uhr

Fortschritte auf dem Gebiet der Desinfektionsmittelprüfung

Vorsitz: J. Gebel (Bonn), H.-P. Werner (Schwerin)

12.20 Uhr

Weiterentwicklung der Prüfmethodik für Desinfektionsverfahren in Deutschland
J. Gebel (Bonn)

12.40 Uhr

Guidelines for Hand Antiseptics in Canada – Based on Elements of the European Methods“
T. Mueller (Ottawa)

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Plenarsaal

14.00–15.30 Uhr **Hygienemanagement in der Pflege**

Vorsitz: B. Nussbaum (Heidelberg), A. Mielke (Hamburg)

14.00 Uhr Untersuchungen von Absaugsystemen –
Filtereinsatz – Konsequenzen
B. Gruber (Osnabrück)

14.25 Uhr Technik – die schleichende Gefahr für Hygiene
M. Thieves (Darmstadt)

14.50 Uhr Wasseruntersuchungen in Pflegeeinrichtungen auf Grund
der neuen Trinkwasserverordnung
K. Bitterwolf (Baden-Baden)

15.05 Uhr Fremdblut gefährdet?!
Möglichkeiten zur Verhütung von Nadelstichverletzungen
M. Bühler (Zürich)

Saal 1

14.00–15.30 Uhr **Händedesinfektion, Haut- und Schleimhautantiseptik**

Vorsitz: P. Heeg (Tübingen), F.-A. Pitten (Würzburg)

14.00 Uhr Alkohol-basierte Händedesinfektionsmittel und
Hautantiseptika: Neue Daten zur Hautverträglichkeit
W. Matthies, F. v. Rheinbaben, R. Schiefer (Düsseldorf)

14.10 Uhr Wirksamkeit einer neuen antiseptischen Seife zur Sanierung
von MRSA-Keimträgern
G. Kampf, A. Kramer (Hamburg, Greifswald)

14.20 Uhr Mukositis-Prophylaxe bei aggressiver Krebschemotherapie
F.-A. Pitten (Würzburg)

14.30 Uhr Gewebeverträglichkeit von antiseptischen und antiphlogisti-
schen Mundspüllösungen im Explantationstest
C. Lüdtke, M. Rosin, A. Kramer (Pasewalk, London, Greifswald)

14.45 Uhr Verträglichkeit von Nasalia – Einfluss von Konservierungs-
mitteln und physikalisch-chemischen Parametern
*C. Sikora, N. Klöcker, G. Müller, P. Rudolph, A. Kramer
(Greifswald, Taunusstein)*

15.00 Uhr Vergleich der Zyto- und Genotoxizität verschiedener
PVF-Iod-Zubereitungen
G. Müller, A. Kramer (Greifswald)

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Saal 2

14.00–17.00 Uhr **Workshop Schülke & Mayr**
Moderne Wundversorgung im Spannungsfeld zwischen
Notwendigkeit und Kostendruck

Vorsitz: H. Braunwarth (Hamburg)

14.00 Uhr Einleitung
H. Braunwarth (Hamburg)

14.20 Uhr Octenisept und Vakuumversiegelung –
Stellenwert in der modernen Wundbehandlung
M. Bischoff (Ulm)

15.05 Uhr Qualität und Wirtschaftlichkeit durch übergreifende
Behandlungskonzepte
V. Gerber (Aurich)

15.50 Uhr Ein Kostenvergleich moderner Wundversorgungsprodukte
und ihre Erstattungsfähigkeit seit 2004
W. Sellmer (Hamburg)

16.35 Uhr Abschluss
H. Braunwarth (Hamburg)

Saal 3

14.00–15.30 Uhr **Reprocessing of flexible endoscopes not**
designated to be sterile

Chair: S. Barret (London), H. Martiny (Berlin),
H.-P. Werner (Schwerin)

- laws, recommendations, guidelines
- strategies in european and non european countries
- statements presented based on a questionnaire

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Plenarsaal

16.00–17.30 Uhr **Hygienemanagement in der Pflege**

Vorsitz: B. Nussbaum (Heidelberg), A. Mielke (Hamburg)

16.00 Uhr Hygienevisite nach den Kriterien der KTQ
F. Albrecht (Stuttgart)

16.30 Uhr Hygiene & Dokumentation
K. Sprachta (Berlin)

17.10 Uhr Händehygiene: wie verbessert man die Compliance?
Ein Literaturüberblick
C. Conrad (Schaffhausen)

Saal 1

16.00–17.30 Uhr **Ausbruchmanagement bei Infektionen durch MRE**

Vorsitz: C. Wendt (Heidelberg), A. Friedrich (Münster)

16.00 Uhr Bottlenecks interfering with effective management of out-break Acinetobacter
J.H.T. Wagenvoort and co-authors in the Dutch Infectious Diseases bulletin (Heerlen, Niederlande)

16.20 Uhr Ein Ausbruch von Vancomycin-resistenten Enterokokken auf zwei Intensivstationen eines Universitätsklinikums
A. Koch, C. Wendt (Heidelberg)

16.40 Uhr Ein Ausbruch von *Pneumocystis jiroveci* Pneumonien auf einer pädiatrischen Nierentransplantations-Einheit
C. Wendt, A. Nahimana, B. Höcker, B. Tönshoff, P. Hauser (Heidelberg, Lausanne)

17.00 Uhr Ein Ausbruch von *Enterobacter cloacae* auf einer Frühgeborenen-Intensivpflegestation: Risikofaktoren für Besiedlung und/oder Infektion
C. Wendt, M. Hitz, J. Pöschl (Heidelberg)

Saal 3

16.00–17.30 Uhr **Reprocessing of flexible endoscopes not designated to be sterile**

Chair: S. Barret (London), H. Martiny (Berlin),
H.-P. Werner (Schwerin)

- laws, recommendations, guidelines
- strategies in european and non european countries
- statements presented based on a questionnaire

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Plenarsaal

17.45–19.00 Uhr

Surveillance

Vorsitz: P. Gastmeier (Hannover), K.-D. Zastrow (Berlin)

17.45 Uhr

EDV basierte Surveillance postoperativer nosokomialer Wundinfektionen durch behandelnde Ärzte an einem Universitätsklinikum; Implementierung, Auswertung und Zeitaufwand

A. Moussa, J. Steinmann, D. Stinner, J. Müller, T. Eikmann (Gießen)

17.55 Uhr

EDV-basierte Surveillance Device-assoziiierter Pneumonien und Septikämien im Bereich Intensivmedizin: Implementierung, Auswertung, Qualitätssicherung, Zeitaufwand

C. Herr, A. Moussa, J. Steinmann, D. Stinner, J. Müller, T. Eikmann (Gießen)

18.05 Uhr

Surveillance nosokomialer Infektionen in einer urologischen Klinik

H.-J. Knopf, H. Schulze (Dortmund)

18.15 Uhr

Prävention invasiver Aspergillusinfektionen: Screeningverfahren zum Nachweis von Aspergillus spp. aus Vollblut mittels Polymerasekettenreaktion

C. Lass-Flörl, E. Günsilius, D. Nachbaur, G. Gastl, H. Einsele, A. Petzer (Innsbruck)

18.25 Uhr

Qualitätsbericht und Qualitätsindikatoren in der Krankenhaushygiene

W. Popp, D. Hansen (Essen)

18.35 Uhr

Kosten-Nutzen-Analyse der PCR zum MRSA-Screening

O. Assadian, G. Daeschlein (Wien, Greifswald)

PROGRAMM DIENSTAG, 6. APRIL 2004

Saal 1

17.45–19.00 Uhr **AK Krankenhaushygiene der AWMF, DGPW und DGKH: Silikonimplantate in der Mammachirurgie – Nutzen und Risiko**

Vorsitz: H. Rudolph (Rotenburg/W.), J. Hussmann (Berlin)

17.45 Uhr Problematik der Mammainplantate
J. Hussmann (Berlin)

18.00 Uhr Infektionsgefährdung durch mangelhafte Wiederaufbereitung von Mammainplantaten
H. Rudolph (Rotenburg/W.)

18.10 Uhr Rechtliche Situation für die Wiederverwendung von Mammainplantaten
A. Kramer (Greifswald)

18.25 Uhr Die Silikonproblematik aus Sicht der Frauen
U. Schielke (Bremen)

Saal 3

17.45–19.15 Uhr **Workshop Ecolab und Olympus
Neue Verfahren in der manuellen und maschinellen
Endoskopaufbereitung**

Plenarsaal

9.00–10.30 Uhr Mitgliederversammlung DGKH

Tätigkeitsbericht durch den Präsidenten (A. Kramer)

Rechenschaftsbericht der Schatzmeisterin (H. Martiny)
und Bericht der Kassenprüfer

Aufgaben und Perspektiven des Verbunds Angewandte
Hygiene (V. Hingst)

Plenarsaal

10.45–12.15 Uhr

DGKH und GHU:

Prävention von durch Wasser übertragbaren Erregern

Vorsitz: M. Exner (Bonn), T. Eikmann (Gießen)

10.45 Uhr

Pseudomonas aeruginosa und Legionellen im Trinkwasser
einer Klinik – Sanierungsmaßnahmen
D. Stinner, S. Harpel, C. Herr, T. Eikmann (Gießen)

11.05 Uhr

Multizenterstudie zu Infektionen nach Unterwassergeburt
bei unterschiedlichen Hygienebedingungen
G. Schrader (Berlin, Erfurt)

11.20 Uhr

Wirksamkeit von Chlor- und Chlor-Silberpräparaten zur
Wasserdesinfektion
J. Hake-Weiß, B. Dietze, H. Martiny (Berlin)

11.35 Uhr

Effiziente Prävention nosokomialer Infektionen auf einer
chirurgischen Intensivstation durch Einsatz des selbstdesinfizierenden
Hygiene – Geruchverschluss
B. Sissoko, P. Sütterlin (Bautzen)

11.50 Uhr

Hygiene-Sicherheitssystem für Tafelwasseranlagen
O. Roeder (Obertraubling)

12.00 Uhr

Hygienische und rechtliche Betrachtungen von Watercoolern
F. Herrmann (Bückeburg)

PROGRAMM MITTWOCH, 7. APRIL 2004

Saal 1

10.45–12.15 Uhr **Klimatisierung und Infektionsschutz**

Vorsitz: R. Meierhans (Fellanden), R. Külpmann (Berlin)

- 10.45 Uhr Einfluss der RLT-Leitlinie der DGKH, ÖGHMP und SGSH auf nationale technische Normen sowie neue Gesichtspunkte zum Europäischen Normungsvorhaben
R. Meierhans (Fellanden)
- 10.50 Uhr Ganzheitliches Abnahmeverfahren von OP-Räumen
Grundlagen – Methodik – Ergebnisverwendung
R. Külpmann, R. Meierhans (Berlin, Fellanden)
- 11.20 Uhr Reproduzierbares Prüfverfahren nach SWKI 99-3 zur quantitativen Bestimmung der Schutzwirkungen von OP-Räumen
P. Lüderitz (Berlin)
- 11.45 Uhr Rechtsunsicherheit noch nicht auf den Stand gebrachter Normen
R. Meierhans (Fellanden)
- 11.50 Uhr *Podiumsdiskussion*
- 12.05 Uhr Raumklimatische Untersuchungen in Patientenzimmern Thüringer Krankenhäuser
B. Schieck, J. Witthauer, W. Bischof (Erfurt)

Saal 2

10.45–12.15 Uhr **Workshop** **BHT Hygienetechnik, Merz Consumer Care, Pereg** **Umfassende Instrumentenreinigung als Basis** **einer sicheren Keimzahlreduktion**

Vorsitz: U. Junghannß (Köthen)

- 10.45 Uhr Interaktion zwischen Chemie und Temperatur bei der Reinigung
M. Pfeifer (Waldkraiburg)
- 11.10 Uhr Praxisgerechte Umsetzung in einem optimierten thermischen Aufbereitungsprogramm
C. Dogs (Frankfurt am Main)
- 11.35 Uhr Sicherstellung prozessrelevanter Parameter entsprechend den erforderlichen Vorgaben
R. Schäpers (Aschau a. Inn)
- 12.00 Uhr Diskussion

PROGRAMM MITTWOCH, 7. APRIL 2004

Saal 3

10.45–12.15 Uhr **Workshop on surgical hand disinfection**

Chair: J. Boyce (New Haven), P. Hartemann (Nancy),
A. Kramer (Greifswald)

„Indications for surgical hand disinfection“

10.45 Uhr

State of the art lecture on surgical hand disinfection
J. Boyce (New Heaven)

11.15 Uhr

Overview on indications
M. Goetz (Strassburg)

11.35 Uhr

Other contributions

Saal 1

12.20–13.50 Uhr **Workshop Hudson RCI Bedeutung von Beatmungsfiltren in der klinischen Praxis**

Saal 2

12.20–13.50 Uhr **Workshop Steris Fortschritte in der Aufbereitung von flexiblen Endoskopen und Instrumenten der minimal invasiven Chirurgie**

Saal 3

12.20–13.50 Uhr **Nachwuchsworkshop – Multizentrische Erhebung des Hygienestatus in ambulanten Zahnarztpraxen**

Vorsitz: H. Martiny (Berlin)

Vorstellung von Analyseergebnissen aus jeweils 100
Zahnarztpraxen in Berlin, Greifswald und Magdeburg
S. Ertzinger, K. Kietz, O. Schrader (Greifswald, Magdeburg, Berlin)

mit gleichzeitiger Podiumsdiskussion

PROGRAMM MITTWOCH, 7. APRIL 2004

Plenarsaal

14.00–15.30 Uhr **Aufbereitung von Medizinprodukten**

Vorsitz: H. Martiny (Berlin), S. Krüger (Grünendeich)

- 14.00 Uhr Leitlinie der DGKH zur Validierung von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten nach prEN ISO 15883
S. Krüger, H. Martiny, A. Kramer (Grünendeich, Berlin, Greifswald)
- 14.10 Uhr Fixier- und Stabilitätsverhalten von Wirkstoffen zur Instrumentenaufbereitung
R. Bloß, G. Kampf (Hamburg)
- 14.20 Uhr Einfluss der Haftung einer Prüfanschmutzung auf Oberflächen von Medizinprodukten auf die Entfernbarkeit
S. Krüger, R. Zschaler (Grünendeich)
- 14.28 Uhr Untersuchung der mikrobiellen Kontamination von Atemtherapiegeräten
K. Steinhauer, P. Goroncy-Bermes (Norderstedt)
- 14.36 Uhr Blutspuren an aufbereiteten Instrumenten
G. Schrader (Berlin, Erfurt)
- 14.42 Uhr Einfluss der Oberflächenstruktur auf die Reinigung von dentalen Bohrern
A. Simonis, M. Koschke, H. Martiny (Berlin)
- 14.52 Uhr Fulminante systemische Aspergillose bei einem Zwillings – Frühgeborenen
H. von Baum, N. Wellinghausen, H. Fuchs, H. Hummler (Ulm)

Saal 1

14.00–15.30 Uhr **Hygiene in der Geriatrie**

Vorsitz: I. Füsgen (Wuppertal)

- 14.00 Uhr Die Harnwegsinfektion – ein besonderes geriatrisches Problem
I. Füsgen (Wuppertal)
- 14.15 Uhr Innerklinische Leitlinie Harnwegsinfektion
T. Thiesemann (Velbert)
- 14.30 Uhr Was ist gesichert in der Prävention Katheter-assoziiertes Harnwegsinfektionen?
H. T. Panknin (Berlin)
- 14.45 Uhr MRSA-Infektionen – ein zunehmendes Problem in der Geriatrie
J. Schulz (Berlin)

Saal 2

14.00–15.30 Uhr

**Workshop Arrow Deutschland
Antimikrobielle Venenkatheter**

Vorsitz: M. Trautmann (Stuttgart)

Infektionsraten zentraler Venenkatheter im internationalen Vergleich
I. Zuschneid (Berlin)

Literaturübersicht zu antibiotika- und antiseptikabeschichteten Venenkathetern
H. T. Panknin (Berlin)

Neue Aspekte der Infektionsvermeidung bei zentralen Venenkathetern: Der Effekt von Ventilmembrankonnektoren
M. Trautmann (Stuttgart)

Chlorhexidin-Silbersulfadiazin-haltige Katheter: was gibt es Neues?
M. Dettenkofer (Freiburg)

PROGRAMM MITTWOCH, 7. APRIL 2004

Plenarsaal

- 16.00–17.00 Uhr** **DGKH und DGSV: Aufbereitung von Medizinprodukten/Sterilisation und Validierung**
Vorsitz: P. Kober (Neustrelitz), J. Graf (Wenzenbach)
- 16.00 Uhr Grundlagen der Formaldehyd-Sterilisation und der Validierung dieser Prozesse
R. Fleischhack, P. Kober (Neustrelitz)
- 16.15 Uhr Die neue EN 14180: Bedeutung für Verwendung und Validierung des NTDF-Sterilisationsverfahrens
S. Trispel (Bad Schwartau)
- 16.25 Uhr Sterilisierbarkeit von MIC-Instrumenten mit Spalten, Gewinden und Dichtungen unter Verwendung verschiedener Pflegemittel in Dampf-Sterilisationsprozessen mit unterschiedlichen Entlüftungsverfahren
J. Gömann, U. Kaiser (Waldems-Esch)
- 16.35 Uhr Überhitzung durch hygroskopische Kondensation bei der Dampfsterilisation poröser Güter – Ergebnisse von Praxismessungen
P. Kober, R. Fleischhack (Neustrelitz)
- 16.45 Uhr Untersuchungen zur Keimdichtigkeit und zur Abschätzung der Rekontamination von sterilisierten Klarsichtbeuteln als Endverpackung
H. Dunkelberg, S. Rohmann (Göttingen)
- 16.55 Uhr Pyrogenfreie Instrumentenaufbereitung – verfahrenstechnisch durchführbar und ökonomisch sinnvoll?
J. Eichenauer (Hohenahr)
- 17.05 Uhr Sinn und Unsinn der derzeitigen Validierungspraxis bei der Aufbereitung von wieder verwendbaren Medizinprodukten im Gesundheitswesen
U. Kaiser (Waldems-Esch)

PROGRAMM MITTWOCH, 7. APRIL 2004

Saal 3

16.00–17.30 Uhr **Workshop on surgical hand disinfection**

Chair: J. Boyce (New Haven), P. Hartemann (Nancy),
A. Kramer (Greifswald)

„Comparison of active agents“

16.00 Uhr Benefits of alcohol-based hand rubs
P. Heeg (Tübingen)

16.30 Uhr Benefits of antimicrobial liquid soaps
J. Boyce (New Haven)

17.00 Uhr Other contributions

FOYER 2. EBENE POSTERAUSSTELLUNG

- P1 Aufbereitung von Ultraschallköpfen – eine Erfassung in der Praxis**
W. Popp, D. Hansen, H. Hilgenhöner, T. Leisebein (Essen)
- P2 Infektionsraten bei externen Ventrikeldrainagen**
W. Popp, O. Müller, B. Schoch, D. Hansen, D. Müller, D. Stolke (Essen)
- P3 Antibakterielle Wirkung von Octenidin - haltigem Knochenzement (Palacos)**
H. von Baum, F. Langhoff, A. Möricke, M. Bischoff (Ulm)
- P4 Entwicklung der durchschnittlichen minimalen Hemmkonzentration (MHK) gegen Vancomycin bei klinischen Isolaten grampositiver Kokken im Zeitraum von 1997 bis 2002**
V. Vatou, G. Dobler, I. Kappstein, I. Braveny (München)
- P5 MRSA bei stationärer Aufnahme – Erste Ergebnisse eines routinemäßigen Screenings in einem Universitätsklinikum über den Zeitraum von 1,5 Jahren**
L. Papatheodorou, V. Vatou, G. Dobler, I. Kappstein (München)
- P6 Ein Fall von chronischer Paracoccidioidomykose in Österreich**
A. Mayr, M. Kirchmair, J. Rainer, R. Rossi, A. Kreczy, K. Tintelnot, M. P. Dierich, C. Lass-Floerl (Innsbruck, Natters, Tirol, Berlin)
- P7 Testeinheit zur mikrobiologischen Prüfung der Keimdichtigkeit von sterilisierten Verpackungen aus Klarsichthüllen**
H. Dunkelberg, J. Haußmann (Göttingen)
- P8 Ergebnisse der krankenhaushygienischen Überwachung in Krankenhäusern und Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in Mecklenburg-Vorpommern 2002**
R. Poldrack (Greifswald)

Festabend

Montag, 5. April 2004, 19.30 Uhr
Tränenpalast

Stadtrundfahrten

Die Anmeldung zum Rahmenprogramm erfolgt für die nachfolgenden Veranstaltungen direkt am Kongresscounter.

Stadtrundfahrt Berlin täglich, 10.00–17.00 Uhr

Erleben Sie Berlin bei einer Stadtrundfahrt. Sie können an 15 verschiedenen Haltepunkten einsteigen, unterbrechen und wieder zusteigen – ganz wie es Ihnen beliebt – bzw. in einer 2 stündigen durchgehenden Fahrt Berlin besichtigen.

Abfahrt: nach Wahl
Unkostenbeitrag: ca. 18,- € (Ganztagesticket)

Fahrt nach Potsdam – geschichtliches Zentrum vor den Toren Berlins

Während der Stadtrundfahrt sehen Sie das alte und neue Potsdam. Genießen Sie bei einem Spaziergang die prachtvollen Parkanlagen von Sanssouci und besichtigen Sie das Schloss.

Ferner sehen Sie: Glienicker Brücke – Holländisches Viertel – Nikolaikirche – Altes Rathaus – Alte Orangerie – Nauener Tor – Neues Palais

Abfahrt: 10.00 Uhr
Treffpunkt: nach Wahl
Unkostenbeitrag: ca. 34,- €

Theater-, Konzert-, Varietékarten

Theater-, Konzert- und Varietékarten können über unsere Theaterkasse gebucht werden:



THEATERKARTEN- UND REISESERVICE

Telefon (030) 34 10 – 203/133

Fax (030) 34 13 164

SPONSOREN UND AUSSTELLER

Sponsoren

Antiseptica Chem.-Pharm. Produkte GmbH, Pulheim

BODE Chemie GmbH + Co., Hamburg

Dr. Schuhmacher GmbH, Melsungen

IONOX-Wasser-Technologie, Obertraubling

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH, Berlin

Mundipharma GmbH, Limburg an der Lahn

Rentex Vertriebs GmbH, Hagen

Rüsch GmbH, Kernert-Rommelshausen

Santen GmbH, Germering

Servicezentrum Greifswald GmbH, Greifswald

Steris GmbH Health Care Division, Hürth

tyco Healthcare Deutschland GmbH, Neustadt (Donau)

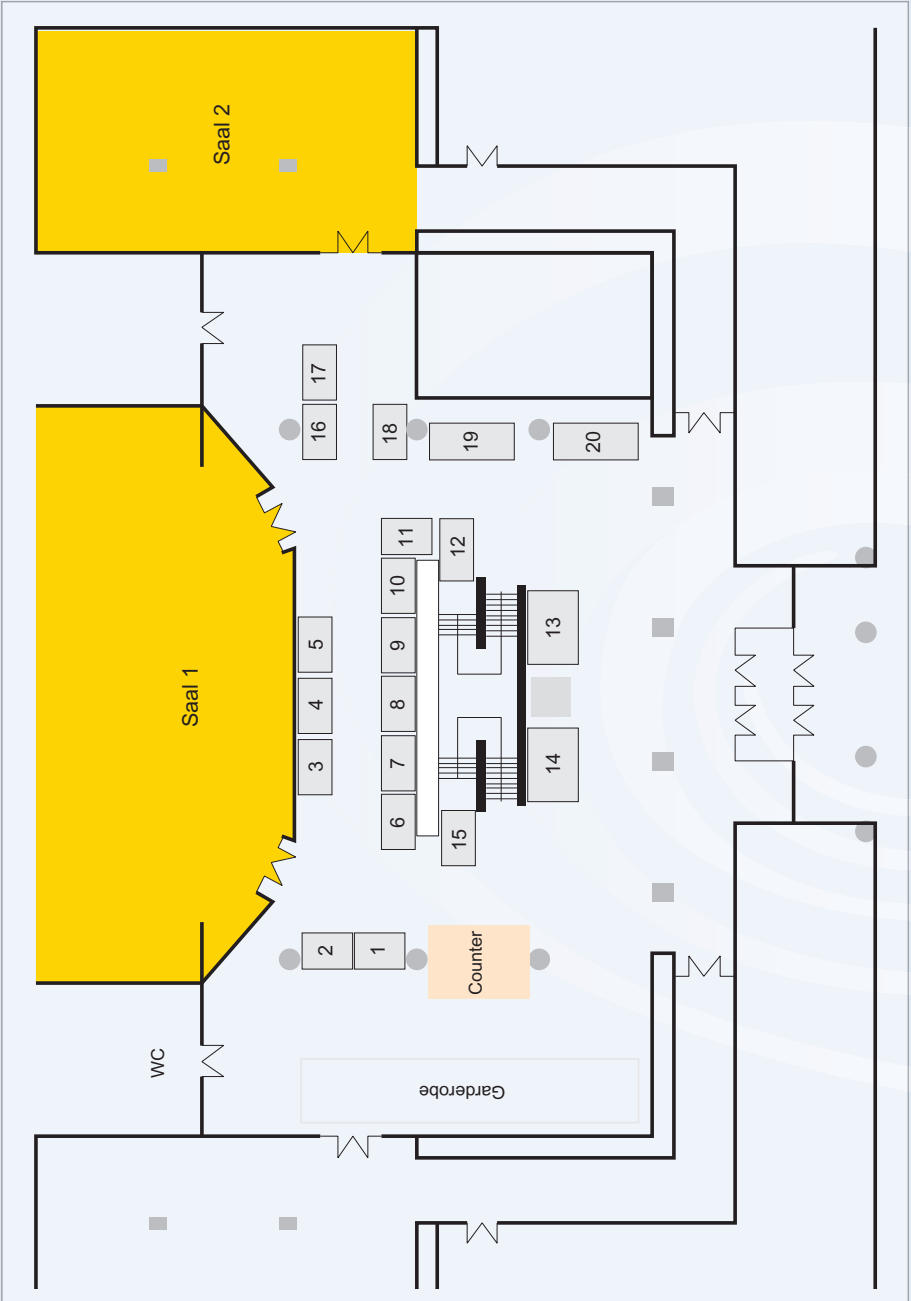
WEBECO Hygiene in Medizin und Labor GmbH & Co. KG, Bad Schwartau

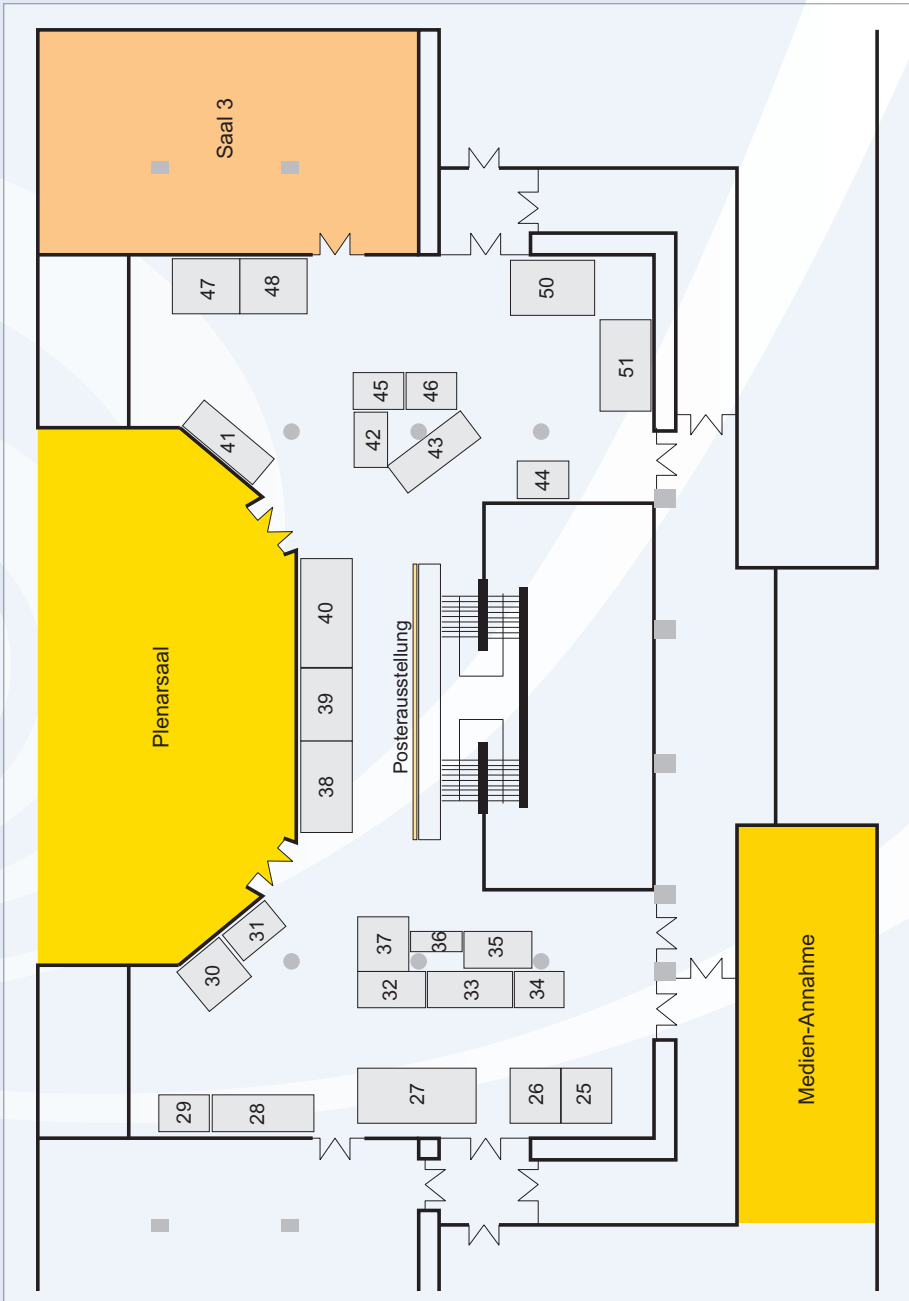
Wir danken Frau Monika Felten für die Unterstützung bei der Auswahl wissenschaftlicher Sitzungen, die in fachlicher Verantwortung der Industrie stattfinden. Für die Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Planung der englischsprachigen Workshops danken wir Herrn PD Dr. Günter Kampf.

Aussteller

3M Medica, Zweigniederlassung der 3M Deutschland, Neuss	50 _{E2}
Antiseptica Chem.-Pharm. Produkte GmbH, Pulheim/Braunsweiler	35 _{E2}
Aqua Free Membrane Technology GmbH, Hamburg	42 _{E2}
ARROW Deutschland GmbH, Erding	11 _{E1}
B A G , Biologische Analysensystem GmbH, Lich	45 _{E2}
B. Braun Petzold GmbH, Melsungen	28 _{E2}
BODE Chemie GmbH + Co., Hamburg	14 _{E1}
Chem. Fabrik Dr. Weigert, Hamburg	40 _{E2}
DGKH	1 _{E1}
Dr. Schumacher GmbH, Melsungen	47 _{E2}
ebro Electronic GmbH & Co. KG, Ingolstadt	26 _{E2}
Ecolab Deutschland GmbH & Co OHG, Düsseldorf	27 _{E2}
Ethicon GmbH, Advanced Sterilization Products, Norderstedt	41 _{E2}
Fresenius Kabi Deutschland GmbH, Bad Homburg	38 _{E2}
GERMED GmbH, Schwarzenbek	43 _{E2}

GETINGE VAN DIJK Medizintechnik GmbH, Straelen	37 _{E2}
gke-mbh, Waldems-Esch	36 _{E2}
Hain Lifescie GmbH, Nehren	3 _{E1}
Hartmann GmbH, Hainichen	5 _{E1}
hawo GmbH, Obrigheim	44 _{E2}
Helmut Schwarz GmbH, Isny	33 _{E2}
Hudson RCI (Deutschland) GmbH, Lohmar	31 _{E2}
IONOX Wassertechnologie GmbH, Obertraubling	48 _{E2}
Johnson-Johnson Wound Management ETHICON GmbH, Norderstedt	29 _{E2}
LMT – Leschke Meßtechnik GmbH, Frankfurt / Oder	46 _{E2}
LYSOFORM Dr. Hans Rosemann GmbH, Berlin	18 _{E1}
MEDISAFE GmbH, Hamburg	30 _{E2}
Meintrup DWS Laborgeräte GmbH, Lähden	17 _{E1}
Merz Consumer Care GmbH, Bereich Hygiene, Frankfurt	10 _{E1}
mhp-Verlag GmbH, Wiesbaden	1 _{E1}
Miele & Cie. GmbH & Co., Gütersloh	51 _{E2}
OPAL Service GmbH, Norderstedt	7 _{E1}
Ophardt Hygiene-Technik GmbH + Co. KG, Issum	25 _{E2}
orochemie Dürr + Pflug GmbH + Co. KG, Kornwestheim	9 _{E1}
Pall GmbH MEDICAL, Dreieich	13 _{E1}
Pfizer GmbH, Karlsruhe	39 _{E2}
R-Biopharm AG, Darmstadt	34 _{E2}
Rüsch GmbH, Kernen-Rommelshausen	12 _{E1}
Savuna GmbH Sterisafe, Augsburg	32 _{E2}
Schuelke & Mayr GmbH, Norderstedt	6 _{E1}
Steris GmbH Health Care Division, Hürth	20 _{E1}
Trespa Deutschland GmbH, Köln	19 _{E1}
tyco Healthcare Deutschland GmbH, Neustadt (Donau)	8 _{E1}
VHD	2 _{E1}
VWR International GmbH, Darmstadt	15 _{E1}
WEBECO Hygiene in Medizin und Labor GmbH & Co. KG, Bad Schwartau	4 _{E1}
WIPAK MEDICAL, Geilenkirchen	16 _{E1}





ORGANISATORISCHE HINWEISE

Wissenschaftlicher Beirat

Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene in Zusammenarbeit mit den Vorständen der beteiligten Fachgesellschaften

Kongressleitung

Axel Kramer (Greifswald)
Heike Martiny (Berlin)
Klaus-Dieter Zastrow (Berlin)

Tagungsort

Russisches Haus, Friedrichstraße 176–179, 10117 Berlin

Kongressorganisation

P&R Kongresse GmbH
Doris Ruttkowski, Thomas Ruttkowski
Bleibtreustraße 12A
10623 Berlin
Telefon (030) 8851 008/027
Fax (030) 8851 029
eMail info@pr-kongresse.de
info@dgkh2004.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung und AiP-Punkte sind bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt.

Internet

www.dgkh2004.de
www.dgkh.de

Mitgliederversammlungen

DGKH – Mittwoch, 7. April 2004, 9.00–10.30 Uhr
VHD – Sonntag, 4. April 2004, 15.00–18.00 Uhr

Plenarsaal
Saal 2

Zusammenfassungen

Die Zusammenfassungen der Vorträge werden in einem Supplement von „Hygiene und Medizin“ abgedruckt und jedem Kongressteilnehmer im Kongressbüro übergeben. Wer an der Drucklegung seines Beitrags in Hygiene und Medizin interessiert ist, wird gebeten, sich direkt mit der Redaktion unter folgender Anschrift in Verbindung zu setzen:

mhp-Verlag GmbH, Ostring 13, 65205 Wiesbaden, Susanne Kudicke
Selbstverständlich durchlaufen auch auf Kongressvorträgen beruhende Manuskripte den Reviewprozeß.

Sie können sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bzw. über das Internet zum Kongress anmelden.
Anschließend erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung via Post.

Kongressgebühren

Mitglieder der DGKH und der beteiligten Fachgesellschaften

Krankenschwester/-pfleger bzw.
Kinderkrankenschwester/-pfleger für
die Krankenhaushygiene

60,- €

Tageskarte

35,- €

Akademiker

125,- €

65,- €

Nichtmitglieder

Krankenschwester/-pfleger bzw.
Kinderkrankenschwester/-pfleger für
die Krankenhaushygiene

85,- €

Tageskarte

45,- €

Akademiker

150,- €

80,- €

AiP, Studierende

25,- €

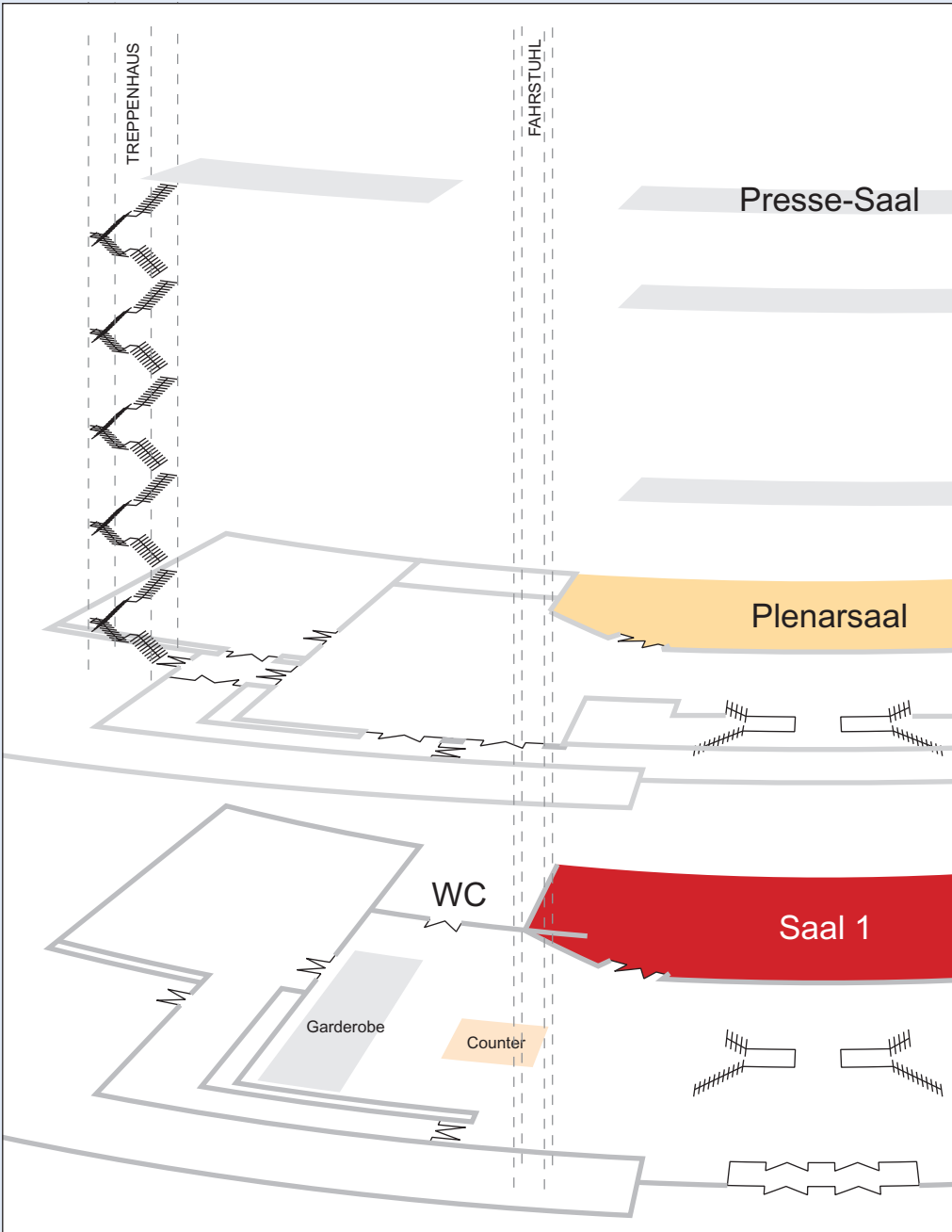
Bankverbindung

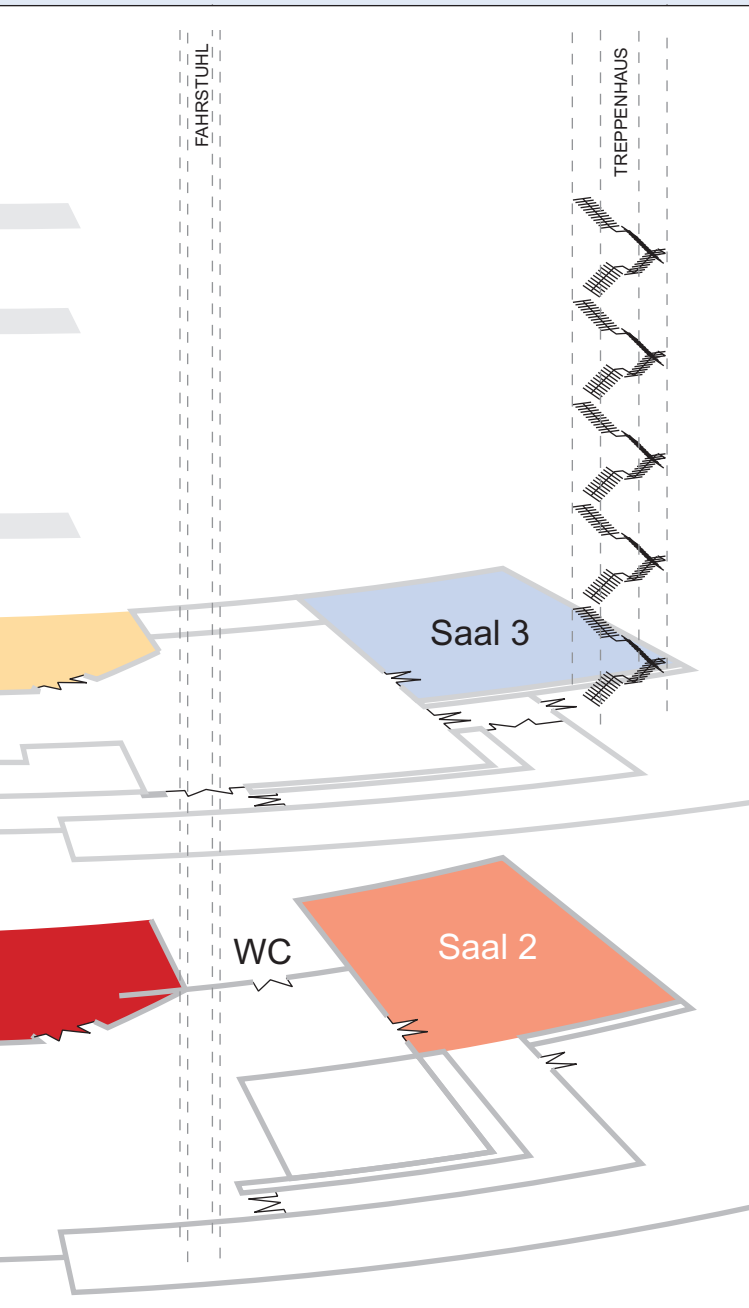
P&R Kongresse GmbH

Berliner Volksbank (BLZ 100 900 00) • Konto 57 66 568 000 • Code 617









Ebene 6

Ebene 5

Ebene 3

Ebene 2

Ebene 1